

# Sulzbacher Anzeiger

Nr. 11 · 14.3.2025

mit amtlichen Bekanntmachungen  
der Gemeinde Sulzbach (Taunus)

Herausgeber: Verlagshaus Taunus Medien GmbH  
Theresenstraße 2, 61462 Königstein, Tel. 06174 9385-0

Wir wissen Ihre  
Immobilie zu schätzen



Harald und Timothy Blumenauer



**BLUMENAUER**  
IMMOBILIEN

Telefon 06196 - 5602 300  
willkommen@blumenauer-badsoden.de



Die Vereinsmitglieder des Schützenvereins begleiten interessierte Frauen beim Schießen mit dem Luftgewehr.

Foto: mas

## Neben Kaffee und Kuchen einen Schuss abgeben

**Sulzbach (mas)** – In der Vergangenheit war es ein Verteidigungskurs oder Zusammenkommen im Rathaus, in diesem Jahr luden am Weltfrauentag Katharina Fetz und Claudia Diefenbach, interne und externe Frauenbeauftragte der Gemeinde, zum Schnupperschießen in das Schützenhaus ein. Interessierte Frauen konnten an den modernisierten Schützenständen mit dem Luftgewehr schießen. Die Ergebnisse wurden den Schützen auf einem Tablet sofort mit der erreichten Punktzahl angezeigt.

Für Claudia Diefenbach, die zudem Mitglied im Vorstand des Sulzbacher Schützenvereins und selbst Schützin ist, ist das Schnupperschießen ein Weg, um auf das Angebot in Sulzbach aufmerksam zu machen. Als externe Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte geht es ihr darum, „den Frauen in unserer Gemeinde Unterstützung, Beratung und Information zu bieten – sei es bei persönlichen Anliegen oder bei Themen rund um Gleichstellung und Diskriminierung“.

Mit Veranstaltungen am Weltfrauentag wie dem Schnupperschießen möchte Diefenbach

die Aufmerksamkeit auf die Hilfsangebote richten. Bisher scheint es nämlich nur wenig Interesse zu geben. Nicht nur das ausliegende Informationsmaterial im Rathaus muss selten aufgefüllt werden, sondern es dringen auch wenige Vorfälle zu ihr durch. „Die meisten Frauen suchen sich anonyme Beratungsangebote“, glaubt Diefenbach.

Doch die geringe Nachfrage nimmt sie nicht negativ auf. Die externe Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte sieht dies eher als gutes Zeichen und geht davon aus, dass es in der Gemeinde wenig Vorfälle gibt. Wichtig ist ihr aber, „dass die Frauen sich trauen, uns anzusprechen“, falls doch mal etwas geschehen sollte.

Bürgermeister Elmar Bociek – der die Veranstaltung besuchte und ebenfalls mit dem Luftgewehr auf die Zielscheiben schoss – bestätigte diese Einschätzung. Dennoch sei es klar, dass das Amt „leider nicht bekannt ist und dass es dieses auch für Sulzbach gibt“. Um das zu ändern, sei eine solche Veranstaltung am Weltfrauentag wichtig. „Wir leben in einer Gesellschaft, in der Gleichberechtigung

ein großes Thema ist“, berichtete der Bürgermeister und ergänzte, dass „wir als Sulzbach zeigen, dass wir das Leben und auch Ansprechpartner haben“.

Und diesen Ansprechpartnern dankte Bociek: „Ich bin froh, dass es Freiwillige gibt, die diese Ämter annehmen und mit Leben füllen [...] Das ehrenamtliche Engagement ist nicht selbstverständlich.“

Beim Schnupperschießen ging es jedoch nicht nur darum, Werbung für das Amt der Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten zu verbreiten. Im Haus des Schützenvereins ging es auch darum, den Frauen eine Möglichkeit zu bieten, sich zu vernetzen und neue Menschen kennenzulernen. Mit bereitgestelltem Kaffee und Kuchen wurde das ermöglicht: Die im Laufe des Tages eintreffenden Gäste bedienten und setzten sich zusammen an einen Tisch.

Über den Tag verteilt besuchten 20 bis 30 Gäste die Veranstaltung. Von denen schoss nicht jede mit dem Luftgewehr, manche kamen auch nur für die netten Unterhaltungen. So oder so durften sich die Damen über die Unterstützung des in Sulzbach ansässigen Unternehmens „Cosnova“ freuen, das kleine Präsenttütchen mit seinen Produkten zur Verfügung stellte.

Dass dieses Vernetzungsangebot nicht nur theoretisch, sondern auch praktisch funktioniert, bestätigte Inge Kreuzinger: „Eine schöne Veranstaltung, wo man Leute trifft und kennenlernt.“ Besonders in Kombination mit dem Schnupperschießen, das „etwas anderes“ war, gefiel ihr die Veranstaltung: „Heute war ich sehr zufrieden.“

Für das kommende Jahr steht bisher noch nichts fest. Eventuell könnte ein externer Redner eingeladen werden, der einen Vortrag hält. Diefenbach weist aber bereits auf Samstag, 19. April, hin. Dann findet wieder das Osterschießen im Schützenhaus statt.



Frauen aus der Umgebung kommen mit Claudia Diefenbach (hinten l.) zusammen. Foto: gs

## Werke der Hobbykünstler zum Verkauf: Erster Sulzbacher Ostermarkt

**Sulzbach (red)** – Am Sonntag, 6. April, findet von 11 bis 17 Uhr der erste Sulzbacher Ostermarkt im Bürgerzentrum Frankfurter Hof, Cretzschmarstraße 6, statt.

30 Hobbykünstler aus Sulzbach und Umgebung laden zur Verkaufsausstellung ein. Besucher können sich inspirieren lassen und Ideen, neue Trends und Techniken kennenlernen. Angeboten werden handgefertigte Unikate

wie etwa Deko oder Nützliches für das Haus und den Garten aus Holz, Beton, Stein, Gips, Metall, Papier, Stoff, Wolle oder Filz. Die Hobbykünstler beantworten den Gästen Fragen zu den verschiedenen Techniken. An einem Maltisch können sich kleine Künstler kreativ ausprobieren. Die Sulzbacher Landfrauen bieten Kaffee und selbstgebackenen Kuchen an. Der Eintritt ist kostenfrei.



www.metzgerei.de



**Damit die Bibliothek  
nicht zum Tonstudio wird**

Hören Sie denn wirklich noch alles gut?

Besuchen Sie uns in Bad Soden,  
Königstein, Hofheim oder Kelkheim



www.hoerakustik-stoffers.de  
hofheim@hoerakustik-stoffers.de

## Henel & Bursch Kunst-Sachverständige



kaufen an: Porzellan, Zinn,  
Silber, Schmuck, Münzen,  
Gemälde, Militaria, Tep-  
piche, Skulpturen u.v.m.  
Zertifizierte Gutachter und  
Auktionatoren sind für Sie

im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs.  
Vertrauen Sie den Experten.

Tel. 0611/58 25 204

www.kunsthandel-bursch.de

**Mauk**  
GARTENWELT

Schlägt Ihr Herz  
schon Frühling?

**Ranunkel**  
Ranunculus asiaticus,  
versch. Farben,  
10,5 cm

Pflanzen-Mauk  
Gartenwelt GmbH  
An den Drei Hasen 39  
61440 Oberursel  
Mo. – Fr.: 9 – 19 Uhr  
Sa.: 9 – 18 Uhr  
So.: 11 – 16 Uhr

www.mauk-gartenwelt.de

Angebote gültig,  
solange der Vorrat reicht.  
An Feiertagen geschlossen.  
\*An Sonntagen nur Verkauf  
von Pflanzen mit passendem  
Zubehör und Floristik.

Top-Preis  
**2.99**

**TAXI**  
TAUNUS 3333

06192 3333 • 06195 3333  
06196 28888 • 06196 7770666

- Flughafentransfer
- Großraumfahrzeuge
- Limousinenfahrten
- Rechnungsfahrten
- Kreditfahrten
- Krankenfahrten
- Schulkinderfahrten
- Kurierfahrten

info@taxi3333.de • www.taxitaunus.de



## Wünsche der Nachwuchspolitiker

**Sulzbach (gs)** – Nicht ganz vollzählig kam das Kinder- und Schülerparlament zur ersten Sitzung im neuen Jahr im Rathaus zusammen. Umso gefüllter war die Tagesordnung mit Themen, die zuvor von den Vertretern der dritten und vierten Klassen bei der Verwaltung eingereicht wurden. Informationen des Bürgermeisters lagen nicht vor. Auch Rückmeldungen zu Anfragen und Anregungen aus der Dezember-Sitzung gab es nicht, sodass Sitzungsleiter Matthias Brandt, Vorsitzender der Gemeindevertretung, gleich mit den vorgelegten Themen der Klasse 3a beginnen konnte.

So wünschen sich die Drittklässler der Cretzschmarschule eine Sanierung der Schultoiletten – ein Dauerthema, das die Kinder immer wieder vortragen. Auch steht ein „Wasserspender für die Schule zum Sommer“ auf der Wunschliste der Nachwuchspolitiker. „In der Hauptstraße am Kiosk neben der Tankstelle sind die Autos zu schnell, ebenso in der Staufstraße Richtung Mendelssohn-Bartholdy-Schule (MBS)“, stellten die Kinder fest. Hier kündigte Matthias Brandt verstärkte Geschwindigkeitskontrollen an.

Zwei Wünsche trug die Klasse 3b vor: neue Netze für den Bolzplatz an der Schule und neue Sprünge an den Mülltonnen. Der Defekt der Netze sei bekannt, berichtete das Bauamt. Für Abhilfe werde gesorgt. Vergilbt sind inzwischen die Sprünge an den Mülltonnen, die zum Einwerfen von Müll animieren sollen. Unter Anleitung hatten die Jungen und Mäd-

chen vor vier Jahren tellergroße Aufkleber mit Sprüchen wie „Füttere mich“, „24 Stunden geöffnet“ oder „Ich fresse Müll“ angefertigt und in einer vielbeachteten Aktion im Ort verteilt auf Müllbehälter angebracht. Für die Herstellung neuer Aufkleber sicherte die Verwaltung einen baldigen Termin zu.

„Kann auf dem Bolzplatz im Wohngebiet Sossenheimer Weg der gleiche Belag wie auf dem Bolzplatz an der Schule gemacht werden?“, wollte die Klasse 4a wissen. Hierzu müssten Gelder aufgenommen werden, so Brandt. Der Antrag werde im Haushalt 2025/26 aufgenommen. Lampen am Bolzplatz hätte die Klasse 4c gerne. „Dann können wir auch spielen, wenn abends Events im Park stattfinden“, begründeten die Viertklässler ihr Anliegen. Stromanschlüsse seien ja schon da. Auch sollte die „Möglichkeit für ein Baumhaus auf dem Schulgelände“ geprüft werden.

Der dritte eingereichte Wunsch: ein Dach über dem „grünen Klassenzimmer“, damit die Bänke für den Unterricht im Freien nicht nass werden. Denn das Trocknen der alten Holzsitze dauere bei Regen zu lange, argumentierten die Vertreter der 4c.

Unter Top 4 konnten die jungen Parlamentarier noch spontane Wünsche und Anregungen äußern. Zusammengefasst wurde, neben weiteren Spielgeräten, überwiegend Grünes gewünscht: mehr Grünflächen auf dem Schulhof, mehr Blühwiesen, mehr Bäume in Sulzbach. Und: mehr Radwege im Ort.



Über den Bänken der Freiluft-Klasse der Cretzschmarschule soll, wenn es nach den Schülern geht, eine Überdachung gebaut werden. **Foto: gs**

## Termine

**Samstag, 15. März:**  
Die TSG-Wanderabteilung trifft sich um 9 Uhr am Bürgerzentrum. Sie fährt zur Wanderung nach Langen-Bergeheim.

**Donnerstag, 20. März:**  
Der Sulzbacher Freundeskreis Schönheide hält im Bürgerhaus eine außerordentliche Sitzung um 19 Uhr ab.

**Dienstag, 25. März:**  
Die evangelische öffentliche Bücherei Sulzbach lädt zur Lesung mit der Eschborner Autorin Dina Neumann in das Bürgerzentrum ein.

**Dienstag, 18. März:**  
Thomas de Padov liest um 19.30 Uhr aus seinem Roman „Quantenlicht“ in der Bücherstube, Platz Rueil Malmaison 1, in Bad Soden vor.

**Samstag, 22. März:**  
Der vorsortierte Baby- und Kindersachenbasar des Fördervereins der Kita Waldnest Sulzbach (Taunus) findet in der Eichenwaldhalle von 12.30 bis 15 Uhr statt.

**Sonntag, 30. März:**  
Die „Altkönigsmusikanten“, präsentieren ab 14.30 Uhr ein Konzertprogramm mit Höhepunkten der Egerländer Blasmusik im Bürgerzentrum.

**OPEL ZOO**  
Erholung • Bildung • Forschung • Artenschutz

Ganzjährig täglich geöffnet!  
Winterzeit: 9 bis 17 Uhr  
Sommerzeit: 9 bis 18 Uhr  
Juni, Juli, August: 9 bis 19 Uhr

[www.opel-zoo.de](http://www.opel-zoo.de)

Das nehmen die Leser immer gerne in die Hand:  
**Ihre Bellage**  
in unseren Zeitungen

Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

**Verlagshaus Taunus MEDIEN GMBH**

**0 61 74 / 93 85 66**

**BEILAGENHINWEIS**

Unsere heutige Auflage enthält eine Beilage von

**PV SONNEN- UND WETTERSCHUTZ GMBH**  
MARKISEN · JALOUSIEN · ROLLADEN  
Margarete-von-Wrangell-Straße 5-7  
65779 Kelkheim · Tel.: 06195 96196-0  
info@vieweg-sonnenschutz.de  
www.vieweg-sonnenschutz.de

**XXX Lutz**

Ein Teil unserer heutigen Auflage enthält eine Beilage von

**PENNY**

**Netto Marken-Discount**

**toom**  
Respekt, wer's selber macht.

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung!

**PROSTATAKREBS – SCHONEND UND SICHER BEHANDELN**  
MITTELN IRE-NANOKNIFE und FOKALEN THERAPIEN

Nehmen Sie sich Zeit und lassen Sie sich kostenfrei und unverbindlich umfassend kompetent erstinformieren. Ich bin persönlich oder telefonisch jederzeit für Sie da – ich freue mich auf Ihren Anruf!

**BERATUNGSBÜRO RHEIN-MAIN**  
CMHK GESUNDHEITSDIENSTLEISTUNGEN  
IM VORDER- UND HOCHTAUNUS  
CLAUDIA MELANIE HAHN-KLIMROTH  
65719 HOFHEIM AM TAUNUS

cmhk@gesundheitsdienstleistungen.com  
info@premiumbetreuung.com · 0151 - 706 55 048

**Bettenzellekens**  
IHRE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

Ob Matratze, Kissen oder Zudecke:  
**KEIN MENSCH IST WIE DER ANDERE.**

Jeder hat andere Bedürfnisse und Ansprüche. Lassen Sie sich beraten!

[www.betten-zellekens.de](http://www.betten-zellekens.de) ☎ 069/42000-0

apothek prime

Lösen Sie Ihr E-Rezept rund um die Uhr ein!

Wir bringen Ihnen Ihre Bestellung im gesamten Rhein-Main-Gebiet kostenfrei nach Hause. ... oder besuchen Sie uns vor Ort!

[www.ihre-apotheker.de](http://www.ihre-apotheker.de)

Was auch immer Sie **DRUCKEN** lassen möchten, vom Flyer bis zur Visitenkarte, vom Briefbogen bis zur Trauerkarte,  
**WIR ERLEDIGEN DAS GERNE FÜR SIE!**

**Druckhaus Taunus** GmbH

Theresenstraße 2 · 61462 Königstein  
Tel.: 06174 9385-0 · [info@druckhaus-taunus.de](mailto:info@druckhaus-taunus.de)

– Anzeige –

## Juristen-Tipp Scheidungs-Ratgeber

### Teil 5: Zu viel gezahlt/zu wenig verlangt? von Andrea Peyerl

Ob und wie viel Trennungsunterhalt zu zahlen ist, hängt von den Einkommens- und Vermögensverhältnissen beider Eheleute ab.

Bevor Sie die erste Zahlung leisten, sollten Sie zunächst die Frage überprüfen lassen, ob Sie überhaupt zum Unterhalt verpflichtet sind.

Bevor Sie einen konkreten Unterhaltsbetrag fordern, sollten Sie die Höhe Ihres Anspruchs ermitteln lassen.

Es gibt keinen automatischen Anspruch auf Trennungsunterhalt.

Sofern Sie über Monate hinweg eine ungeprüfte Unterhaltsforderung erfüllen, führt dies zu mehreren Problemen. Wenn Sie zu viel gezahlt haben, werden Sie die Zahlungen nur in ganz seltenen Ausnahmefällen zurück verlangen können.

Zum anderen dokumentieren Sie mit Ihrer Zahlung, dass Sie selbst von einer Verpflichtung in dieser Höhe ausgehen, und bestätigen insoweit einen entsprechenden Bedarf des Unterhaltsberechtigten.

Wenn Sie zu wenig Unterhalt geltend gemacht haben, kann für die Vergangenheit nicht mehr nachgefordert werden.

Aus diesem Grund sollten Sie zu Beginn der Trennung die Frage des Trennungsunterhaltes anwaltlich überprüfen lassen.

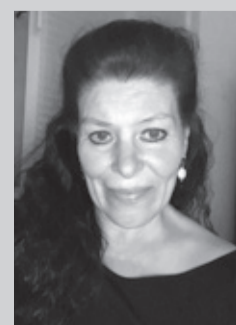
Fortsetzung am Donnerstag, den 27. März 2025.

Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern.

**Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus**

## PEYERL

Kanzlei für Familienrecht



Andrea Peyerl  
Rechtsanwältin  
Fachanwältin für Familienrecht

Bleichstraße 5  
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0

[info@peyerl-ra.de](mailto:info@peyerl-ra.de)  
[www.peyerl-ra.de](http://www.peyerl-ra.de)

# INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS



## Amtliche Bekanntmachungen

### Bekanntmachung Nr. 12 / 2025

Am **Donnerstag, 20. März 2025**, findet um 19:30 Uhr die **26. öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses** in der XIX. Legislaturperiode im Sitzungssaal des Rathauses, Hauptstraße 11, statt.

#### Tagesordnung:

1. Informationen des Gemeindevorstandes
2. Finanzstatus und -entwicklung
3. Überprüfung der Gebührekalkulation zur Nutzung der Trauerhalle  
hier: Prüfantrag der CDU-Fraktion Nr. 40/XIX vom 11.11.2024, eingebracht am 05.12.2024
4. Schlussbericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2023 der Gemeinde Sulzbach (Taunus);  
hier: Beschlussfassung zum Jahresabschluss und Entlastung des Gemeindevorstandes gemäß § 114 HGO
5. Übertrag von Haushaltsmitteln aus dem Jahr 2024 gemäß § 21 GemHVO

Sulzbach (Taunus), 07. März 2025  
OP -BdO / lb  
gez. Dieter Geiß

Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses

### Bewegung und Geschmack als starkes Doppel

#### Vielseitiges Osterferien-Programm im Jugendhaus

Die hessischen Osterferien stehen vor der Tür – das Sulzbacher Jugendhaus peppt diese mit einem bewegungsreichen Angebot auf: Anfängen am Montag, 07. April 2025, mit „Sport auf dem Sportplatz“, wobei der sehr weit gefasste Name des Motos bereits alles sagt: Es geht um die spielerische Annäherung an möglichst viele Einzel- und Teamsportarten. Am nächsten Tag, 08. April 2025, wandern die Teilnehmerinnen und Teilnehmer gemeinsam mit den Organisatoren auf den Feldberg – als schmackhafter „Lohn“ winkt ein anschließendes Picknick. Am Mittwoch, 09. April 2025, bleibt es „geschmackvoll“, denn ein Sulzbacher Star-koch erweist dem Jugendhaus wieder die Ehre und zaubert gemeinsam mit den Jugendlichen ein leckeres Menü auf den Tisch. Die beiden letzten Tage können dann ganz entspannt und ohne Anmeldung im Jugendhaus verbracht werden.

**Wichtig: Die Anmeldungen sind für die Wanderung und den Kochkurs unbedingt notwendig.** Die Anmeldung gibt es im Jugendhaus der Gemeinde Sulzbach (Taunus) oder auf der Homepage.

Sulzbach (Taunus), 10. März 2025

### Erweiterte Optionen des Lebensmittelwerbs

#### EDEKA Buch liefert nach Sulzbach



Denise Wagner kommissioniert die Ware.

Zum 01. Februar 2025 hat die Firma EDEKA Buch Hattersheim einen weiteren Onlineshop am Start, der Kundinnen und Kunden aus Sulzbach (Taunus) in das Liefergebiet integriert. Mit den Onlineshops aus den Märkten in Hattersheim und Hofheim wird beabsichtigt, den gesamten Main-Taunus-Kreis (MTK) mit Lebensmitteln zu versorgen. An den beiden Standorten wird die Ware zusammengestellt und von dort aus frisch zu den Kundinnen und Kunden nach Hause geliefert. Die Bestellung ist bis zum Freitagnachmittag möglich. Die Auslieferung in Sulzbach (Taunus) erfolgt am Samstag.

Im Unternehmen zeichnen Denise Wagner, Abteilungsleitung E-Commerce, und Geschäftsführer Carsten Sader für den Online-Shop verantwortlich und kümmern sich mit Herzblut um die Bedürfnisse und Wünsche der Kundschaft. Sader unterstreicht: „Mit dem Liefergebiet der Gemeinde Sulzbach (Taunus) freuen wir uns, ein weiteres Stück vom MTK mit dem wichtigsten Gut unseres Lebens, den Lebensmitteln, zu versorgen“.

Sulzbachs Bürgermeister Elmar Bociek stimmt in den Kanon ein und begrüßt die Serviceausdehnung, die „die Optionen des Lebensmittelwerbs aus der Sicht vieler Sulzbacherinnen und Sulzbacher deutlich erweitert und flexibilisiert.“

Sulzbach (Taunus), 11. März 2025

### Dank an die Helferinnen und Helfer bei der Durchführung der Bundestagswahl am 23. Februar 2025

Wir danken allen Helferinnen und Helfern für die tatkräftige Unterstützung bei der Durchführung der diesjährigen Bundestagswahl.

Mit Ihrem ehrenamtlichen Einsatz haben sie für einen störungsfreien Ablauf der Wahlhandlung und eine schnelle und einwandfreie Ermittlung der vorläufigen Ergebnisse der Bundestagswahl gesorgt.

Ein besonderer Dank geht an die Kollegen vom Bauhof für die Ausstattung der Wahllokale und die anschließenden Aufräumarbeiten sowie an die Kolleginnen und Kollegen aus dem Rathaus, die mit der Wahlvorbereitung, der Ergebnisermittlung, der Prüfung der Unterlagen, den Wahlarbeiten usw. betraut waren und uns unterstützt haben.

Unserem Dank möchten wir besonderen Nachdruck verleihen angesichts der Tatsache, dass es sich um eine vorgezogene Neuwahl handelte, die innerhalb kürzester Fristen durchzuführen war. Diese große Herausforderung wurde von allen Beteiligten mit Bravour gemeistert.

Ehrenamtliches Engagement ist in der heutigen Zeit leider nicht mehr selbstverständlich, deshalb freuen wir uns, wenn wir auch künftig mit Ihrer Hilfe rechnen können.

Besondere Wahlleiterin, Alice Bratz  
Sulzbach (Taunus), 06. März 2025

### Internetcafé bleibt am Dienstag, 18. März 2025, geschlossen

#### Einmaliges „Aus-der-Reihe-Tanzen“

Am Dienstag, 18. März 2025, bleibt das zweimal wöchentlich besetzte Internetcafé im Bürgerzentrum „Frankfurter Hof“ aufgrund der Abwesenheit des IT-Experten Willi Brinkert einmalig geschlossen. Zwei Tage später, am Donnerstag, 20. März 2025, steht Brinkert seinen Gästen während der üblichen Öffnungszeiten von 16:00 bis 19:00 Uhr wieder mit fachkundigem praktischen Rat zur Seite. Dienstags öffnet das Internetcafé seine Pforten hingegen immer vormittags von 09:00 bis 12:00 Uhr.

Sulzbach (Taunus), 11. März 2025

### Zum Auftakt eine Hommage ans örtliche Ehrenamt

#### Ausstellung „Ehrenamt hat ein Gesicht“ ab Montag, 24. März, in Sulzbach

Ab Montag, 24. März 2024, gastiert die vom Main-Taunus-Kreis (MTK) initiierte Ausstellung „Ehrenamt hat ein Gesicht“ bis zum Gründonnerstag, 17. April 2025, im Sulzbacher Rathaus. Noch sind die fotografischen Exponate zahlreicher ehrenamtlich Engagierter, die als wahre „Heldinnen und Helden des Alltags“ durch ihr Wirken die Gemeinschaft stärken, „positive Veränderungen anstoßen und so unse- ren Kreis bereichern und lebenswert machen“ (siehe <https://www.mtk.org/Ehrenamt-hat-ein-Gesicht-12332.htm>), im Hofheimer Kreis- haus zu bestaunen. Ab der Entleihe nach Sulzbach geht die Ausstellung auf MTK-Wanderschaft und schmückt nach Ostern weitere Rathäuser.

Auf den rund 50 Bildern finden sich auch die Porträts von insgesamt sieben Sulzbacherinnen und Sulzbachern, die ihre Freizeit an unterschiedlichen Schauplätzen in den Dienst der Allgemeinheit stellen. Aufgrund der räumlichen Gegebenheiten kann die Gemeinde Sulzbach (Taunus) leider nicht alle Stücke gleichzeitig präsentieren.

„Das beispielhafte Engagement verdient unser aller Hochachtung – nicht zuletzt vor dem Hintergrund, dass sich die Bereitschaft zur Übernahme ehrenamtlicher Verantwortung heutzutage eher rückläufig entwickelt“, akzentuiert Sulzbachs Bürgermeister Elmar Bociek. Deshalb sprechen im Rathaus-Foyer (1. Obergeschoss) nicht nur die Bilder für sich – vielmehr lädt der Bürgermeister die Öffentlichkeit für Dienstag, 25. März 2025, um 18:00 Uhr zu einem kleinen Empfang ein,

in deren Mittelpunkt die anwesenden Sulzbacher Ehrenamtlerinnen und Ehrenamtler stehen. In diesem Zusammenhang spielt es für Bociek keine Rolle, „ob sich das Septett innerhalb oder außerhalb der Gemeindegrenzen ehrenamtlich einbringt“ – „denn“, so fährt er fort, „die grundsätzliche Bereitschaft ist das ausschlaggebende Kriterium.“

**Zusammenfassende Information:** Der Besuch der Ausstellung „Ehrenamt hat ein Gesicht“ im Rathaus-Foyer (1. Obergeschoss), Hauptstraße 11, 65843 Sulzbach (Taunus) ist von **Montag, 24. März 2025, bis Gründonnerstag, 17. April 2025** möglich – und zwar **zu den üblichen Öffnungszeiten des Empfangs:**

Montag bis Freitag von 07:30 bis 12:30 Uhr

Montag, Mittwoch und Donnerstag von 13:30 bis 16:30 Uhr

Dienstag von 13:30 bis 18:00 Uhr

Am **Dienstag, 25. März 2025**, findet **ab 18:00 Uhr ein kleiner Empfang im Beisein und zur Würdigung der Sulzbacher Ehrenamtlerinnen und Ehrenamtler** statt. Hierzu ist die Öffentlichkeit herzlich eingeladen.

Sulzbach (Taunus), 11. März 2025

### Medlz: Stimme - Bass - Beat

#### „Die 90er“ A cappella



Weibliche A Cappella-Bands sind nicht so unterhaltsam wie ihre männlichen Pendanten? Ihr Sound ist zu klassisch und man kann nicht so feiern, lachen und tanzen? Dass dies schlicht Klischees sind, beweisen die MEDLZ aus Dresden seit über 25 Jahren. Und so bestanden auch die 90er nicht nur aus „Mr. Vain“ und „What is love“.

Wer die 90er erlebt hat, weiß, dass sie musikalisch so vielfältig waren wie kaum ein anderes Jahrzehnt. So haben die einen zu „The Prodigy“ gefeiert, während die anderen die Backstreet Boys anhimmeln und wieder andere Sting, Guano Apes, Alanis Morissette, Phil Collins oder Michael Jackson rauf und runter hörten.

Selbst Filmmusik der 90er, wie beispielsweise von „Pulp Fiction“ oder „Kevin allein zu Haus“, erkennt auch heute noch jeder und legt dabei unweigerlich wahlweise ein grinsendes oder schmachendes Gesicht an den Tag. Nicht zu vergessen: Auch PUR oder Herbert Grönemeyer waren weit oben in den Charts der 90er Jahre vertreten.

Die Liste der Emotionen, Musikrichtungen und Songs ist lang. Umso kurzweiliger wird dieser Konzertabend, an dem wieder einmal für jeden etwas dabei ist. Denn wer die MEDLZ schon einmal erlebt hat, weiß, dass ihnen die Nähe zum Publikum das Wichtigste ist.

Und wie immer lautet ihr oberstes Credo: Unterhaltung! Ihre Shows sind selbstironisch und witzig – gleichzeitig charmant und tief bewegend. Mit nur vier Stimmen schaffen die MEDLZ es, jeden Konzertsaal entweder zum Kochen zu bringen oder eine emotionale Stille zu erzeugen, in der man die berühmte Stecknadel fallen hört. Dabei beeindruckt sie vor allem durch ihren modernen Sound, der an keiner Stelle Bass und Beat vermissen lässt – im Gegenteil. Mit wohllosierter Percussion schaffen sie es, Pop- und Rocksounds zu erzeugen, so dass schon manchen Gästen erst im Nachhinein bewusst wurde, dass sie soeben ein A cappella-Konzert erlebt haben.

**Karten (20/22 Euro – an der Abendkasse zzgl. 2 Euro) zu diesem vielder-sprechen-den Abend erhalten Sie im Sulzbacher Rathaus, Hauptstraße 11. Weitere Informationen unter 06196 7021 -121/-122.**

**Das Konzert findet am Freitag, 9. Mai, um 20 Uhr im Bürgerzentrum Frankfurter Hof, Cretzschmarstraße 6, Sulzbach (Taunus), statt. Der Einlass beginnt um 19.30 Uhr.**

Sulzbach (Taunus), 11. März 2025

# BARES FÜR WA(H)RES

Experten für Schmuck, Diamanten, Luxusuhren und Bernstein vom 17. März – 22. März zu Gast bei Juwelier Fehn in Kronberg



**Goldschmuck und Goldmünzen**

FOTO: PS

**Kronberg.** Jahrzehntelang verstaubten Schmuck und Uhren in Kästen und Schubladen – bis heute. Die Experten von „Bares für Wa(h)res“ in Kooperation mit Juwelier Fehn sind in Hessen unterwegs und bewerten kostenlos Ihre Schätze.

Egal ob kaputter Goldschmuck, welchen Sie sich als Urlaubsmitbringsel gekauft hatten, oder uraltes Silberbesteck, welches Sie

von Ihrer Großtante geerbt haben. Viele von Ihnen entdecken wahre Schätze, die Sie schnell in Geld umwandeln können.

Das bringt immer mehr Menschen dazu, in ihren Schmuckschatullen zu kramen. Selbst Bernstein genießt aufgrund hoher Nachfrage im fernen Osten seinen persönlichen Höhenflug. Oft sogar als „langweilig“ oder „aus der Mode gekommen“ abgestempelt,

könnte sich jetzt Bernstein-schmuck als große finanzielle Überraschung entpuppen. Für besonders schöne Honigbersteinketten, im Idealfall in Oliven- oder Kugelform, kann man schon mit ein paar Hundert bis zu mehreren Tausend Euro rechnen. Aufgrund der stark wachsenden Nachfrage aus dem Ausland hat sich der Preis für besonders schöne Stücke in den letzten 7 Jahren verzeh-

facht. Es lohnt sich also durchaus nachzuschauen, ob nicht eventuell noch die einen oder anderen Bernsteinketten in Vitrinen befinden.

Ebenfalls hoch im Kurs stehen Luxusuhren der Marken Rolex, Breitling, Omega und Co. Besonders interessant sind alte Vintage-Uhren aus den 60er und 70er Jahren, welche ihre Preise in den letzten Jahren um ein Vielfaches steigern konnten.

Hier lohnt es sich durchaus, die alten „Wecker“ aus dem Tresor zu holen und diese den Experten vorzulegen. Laut Experten kann beispielsweise eine Rolex GMT Master aus den 70er Jahren bis zu 9.000 EUR er-

zielen. Des Weiteren bieten die Experten von „Bares für Wa(h)res“ kostenlose Wertschätzung von Diamanten an. Besonders interessant sind Diamanten im Brillantschliff ab einer Größe von 0,50 Carat. Hier gilt immer die Faustregel: Ein einzelner großer Diamant ist wertvoller als viele kleine Diamanten. Ein Besuch bei den Experten lohnt sich in jedem Fall, denn hier wird Ihr Schatz professionell taxiert und zu einem fairen Preis entgegengenommen.

ps

Bares für Wa(h)res bei Juwelier Fehn  
Friedrich-Ebert-Straße 14  
61476 Kronberg  
Tel. 06173 1022



**Taschenuhr und Silbermünzen**

Foto: PS

## Unser Expertenteam:

**Andreas von Eysmond**  
Schmuck- & Uhren-Experte

**Marco Akbaba**  
Edelstein-, Schmuck- & Uhren-Experte



**Zinnkrug und Zinnbecher**

Foto: fotolia

## BARES FÜR WA(H)RES - AKTION VOM 17. März – 22. März

Nutzen Sie diese einmalige Chance! Kostenlose Wertschätzung und Barankauf vor Ort.



Bernsteinkette butterscotch

**Sofort  
BARGELD**

für

ZINN

SILBER

SILBERBESTECK-  
AUFLAGE

BERNSTEIN

KORALLE

LUXUSUHREN

# Bares für Wa(h)res



Silberbesteck-Auflage

**Sofort  
BARGELD**

für

ALTGOLD

BRUCHGOLD

ZAHNGOLD

GOLDMÜNZEN

GOLDBARREN

GOLDUHREN



Goldschmuck



Silber



Luxusuhren

## Juwelier Fehn

seit 1916

Friedrich-Ebert-Straße 14 · 61476 Kronberg · Tel. 06173 1022

Öffnungszeiten: Montag – Freitag 10.00 – 18.00 Uhr · Samstag: 10.00 – 16.00 Uhr

– Parkplätze Berliner Platz und Parkplätze an der Streitkirche Tanzhausstraße –











## Stellenmarkt

Aktuell

## Verstärkung gesucht!

# Verlagshaus Taurus MEDIEN GMBH

**Wir suchen ab sofort in Teilzeit  
freundliche Stimme für unseren Empfang  
in Königstein (m/w/d)**

**Ihre Aufgaben**

Telefonzentrale • Postversand • Auftragsannahme

**Das erwarten wir von Ihnen**

EDV-Kenntnisse • Gute Deutschkenntnisse • Nettes Auftreten

Sie sollten überaus engagiert, teamorientiert  
und selbständig arbeiten.

**Wir bieten Ihnen**

sicheren Arbeitsplatz mit abwechslungsreichem Aufgabengebiet  
leistungsgerechte Bezahlung

**Sind Sie an dieser Position interessiert?**

Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung  
per Mail an [poehlmann@hochtaunus.de](mailto:poehlmann@hochtaunus.de)  
bitte unter der Angabe des möglichen Eintrittstermins.

## Verlagshaus Taurus Medien GmbH

Theresenstraße 2, 61462 Königstein, Telefon 06174 / 93 85 0  
[www.taurus-nachrichten.de](http://www.taurus-nachrichten.de)

### Reinigungskraft

auf 450-Euro-Basis  
**gesucht,**  
donnerstags und freitags.  
Tel. 06196 / 7 35 58

Feinkost  
Weber

Auch kleine Anzeigen  
bringen oft  
**großen**  
Erfolg!

Jobs - Stellen - Arbeit - Jobs - Stellen - Ar-  
beit - Jobs - Stellen - Arbeit - Jobs - Stellen  
- Arbeit - Jobs - Stellen - Arbeit - Jobs -  
Stellen - Arbeit - Stellen - Arbeit -  
Jobs - Stelle - Stellen - Arbeit -  
Jobs - Stellen - Arbeit - Jobs -  
Stellen - Arbeit - Jobs - Stellen -  
Stellen - Arbeit - Jobs - Stellen -  
Arbeit - Jobs - Stellen - Arbeit -  
Jobs - Stellen - Arbeit - Jobs - Stellen  
- Arbeit - Jobs - Stellen - Arbeit -  
Jobs - Stellen - Arbeit - Jobs - Stellen  
- Arbeit - Jobs - Stellen - Arbeit - Jobs -  
Stellen - Arbeit - Jobs - Stellen -  
Arbeit - Jobs - Stellen - Arbeit - Jobs -  
Stellen - Arbeit - Jobs - Stellen -  
Arbeit - Jobs - Stellen - Arbeit - Jobs -  
Stellen - Arbeit - Jobs - Stellen -

### Wettbewerbszentrale

Werden Sie Teil unseres Teams am Standort **Bad Homburg v.d.H.** als

#### **Rechtsanwaltsfachangestellte(r) (m/w/d) oder Teamassistent (m/w/d) in Vollzeit**

mit Erfahrung im Sekretariat einer Kanzlei oder einer Rechtsabteilung.

Was Sie erwartet:

- ✓ Ein abwechslungsreicher Job mit Entwicklungsmöglichkeiten
- ✓ Eigenverantwortliches, selbstständiges und vertrauensbasiertes Arbeiten
- ✓ Ein moderner Arbeitsplatz in attraktiver Lage
- ✓ 30 Tage Urlaub pro Jahr
- ✓ Mehrere halbe freie Tage (z. B. Geburtstag, regionale Veranstaltungen)
- ✓ Kostenfreie Soft- und Heißgetränke, Obst, Gemüse, Milchprodukte, Müsli & mehr
- ✓ Verkehrsgünstige Lage und kostenfreie Parkplätze (nach Verfügbarkeit)

Klingt spannend? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Weitere Infos zur Stellenausschreibung unter [www.wettbewerbszentrale.de](http://www.wettbewerbszentrale.de)  
Fragen beantwortet auch gerne unsere Personalabteilung: Frau Großmann, Tel. 06172-121531



Für unser **Reinigungs-Team** suchen wir **Sie**  
als Verstärkung für eine Seniorenwohnanlage in **Kronberg**,  
ab sofort oder nach Vereinbarung in Teilzeit ca. 5 Stunden/Tag.

**Das erwartet Sie:**

- eine verantwortungsvolle Aufgabe in einem engagierten Team
- 14,75 € Stundenlohn, Fahrtkostenersatz, Urlaubsgeld,  
regelmäßige Arbeitszeiten
- Sonn- und Feiertagszuschläge

**Ihre Aufgaben:**

- Appartmentreinigung
- Reinigung der öffentliche Bereiche

Das klingt für Sie interessant? Dann freuen wir uns auf Ihren Anruf:

**Cappus Dienstleistungen, Tel. 04102 – 888 820**

## Förderung für Athleten: Sport und Bildung schließen sich gegenseitig nicht aus

**Hessen (red)** – Diese Erfahrung haben vier junge hessische Athleten gemacht, die im September 2020 eine Duale Karriere starteten – als Mitglieder der neu geschaffenen Sportfördergruppe Verwaltung des Landes Hessen, die bundesweit einzigartig ist. Vier-einhalb Jahre später haben sie ihr Bachelor-Studium Public Administration erfolgreich beendet – und sich frühzeitig eine Perspektive für die Zeit nach der sportlichen Karriere geschaffen.

„Die Sportfördergruppe Verwaltung ist ein weiterer Baustein einer systematischen Leistungssportförderung“, betonte Annika Mehlhorn, Vizepräsidentin Leistungssport des Landessportbundes Hessen (LSB H), im Rahmen der Graduierfeier in Wiesbaden. „Sie ist Merkmal unseres Hessischen Weges, der praxisnah und in vertrauensvoller Zusammenarbeit von Landesregierung, Landessportbund und Olympiastützpunkt Hessen Athletinnen und Athleten fördert.“

Auch der Hessische Innenminister Roman Poseck stellte die Vorteile der Dualen Karriere heraus: „In Hessen wird Leistungssport gezielt gefördert. Neben der Polzeisportfördergruppe bietet die Sportfördergruppe Verwaltung im Hessischen Innenministerium ideale Möglichkeiten, Beruf und Leistungssport miteinander zu verbinden.“

Sportministerin Diana Stolz hob indes den Stellenwert von intakten Rahmenbedingungen für junge Athleten hervor: „So kann sichergestellt werden, dass sie unbesorgt ihre sportlichen Höchstleistungen abrufen können und auch nach ihrer Karriere eine gute berufliche Zukunft haben.“

Die Sportfördergruppe Verwaltung ist eine Ergänzung zur Sportfördergruppe der hessischen Polizei, die vor 20 Jahren ins Leben gerufen wurde. Ihre Gründung war im Koalitionsvertrag der Landesregierung verankert – und wäre ein wichtiger Schritt im Bereich Inklusion.

„Die Chance auf eine Duale Karriere haben heute auch Paraportlerinnen und Paraportler, die nicht in den normalen Polizeidienst eintreten können“, erläuterte Annika Mehlhorn. Da das Studium an der Hessischen Hochschule für öffentliches Management und Sicherheit (HöMS) von drei auf vier-einhalb Jahre gestreckt wird, können Leistungssport und Berufsausbildung in Einklang gebracht werden.

Anders als in einer klassischen Ausbildung ist es Athleten dank flexibler Stundenplangestaltung möglich, an allen wichtigen Trainingseinheiten und Wettkämpfen teilzunehmen. Dafür werden sie in der Regel freigestellt – und sind somit nicht den Gefahren einer Doppelbelastung ausgesetzt. Die Studienzeiten werden in enger Abstimmung zwischen der HöMS, dem Hessischen Ministerium des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz (HMdI), den Sportfachverbänden und den Trainern vereinbart.

„Unsere Sportfördergruppen sind ein Erfolgsmodell. Junge Talente und ihre Eltern stehen nicht mehr vor der Wahl, ob sie auf Leistungssport oder Berufsausbildung setzen – es geht beides“, lobte Mehlhorn die Entwicklung in den vergangenen Jahren. Dass das Konzept

aufgeht, werde einerseits dadurch deutlich, dass die meisten Athleten mit guten oder sehr guten Noten abschließen. Andererseits entwickeln sie sich während ihres Studiums auch sportlich enorm weiter und feiern teilweise internationale Erfolge.

Das gilt auch für die Mitglieder der ersten Sportfördergruppe Verwaltung. Sportschütze Fabian Otto belegte 2021 zweimal den vierten Platz bei den Weltmeisterschaften. Ruderin Sarjana Klamp gewann im gleichen Jahr bei den U23-Europameisterschaften Silber. Fußballerin Lea Schneider spielte sich in den Kreis der deutschen U19-Nationalmannschaft, ehe sie ihre Karriere verletzungsbedingt beenden musste. Und Tamara Link bestritt einige Länderspiele im 7er-Rugby. „Die Sportfördergruppe Verwaltung ist nicht nur

sehr gut gestartet, sondern hat sich auch im Verbund Landesregierung, Landessportbund und Olympiastützpunkt etabliert“, freute sich Mehlhorn.

Die berufspraktischen Phasen im Rahmen des Studiums finden überwiegend in der Verwaltung des HMdI statt. Es besteht jedoch auch die Möglichkeit, Praktika in anderen Behörden (etwa Kommunen) zu absolvieren, wenn dies für Fördergruppenmitglieder vorteilhafter ist, weil sie dadurch ihre Trainingsstätten leichter erreichen können. Mit ihrem Abschluss können die Absolventen in allen Bereichen der allgemeinen Verwaltung tätig werden. Bei herausragenden sportlichen Leistungen ist eine weitere, berufsbegleitende Förderung möglich. Hierfür stehen im HMdI derzeit zwei Stellen zur Verfügung.



Der Hessische Innenminister Roman Poseck gratuliert Fabian Otto, Lea Schneider, Tamara Link und Sarjana Klamp (v. l.) zum Abschluss ihres Bachelor-Studiums Public Administration.

Foto: HMdI

## Immobilien

Verkäufe • Vermietungen • Gesuche

**✓ Haus-t-raum**  
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

**Kelkheim**  
Fußläufig in die Stadtmitte, 80 qm, 2,5 Zi., Aufzug, Balkon für nur **298.000,- €** im vermieteten Zustand.  
Bj 1971, Energiebedarf 98, Klasse C, Strom  
**☎ 06174 - 911 75 40**

**✓ Haus-t-raum**  
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

**Bad Homburg (1A-Premiumlage)**  
Schicke 3-Zi-Whg., kleine, feine Einheit, 105 qm, Tageslichtbad, Südwest-Balkon für nur **575.000,- €** inkl. TG-Platz.  
Bj 1995, Verbrauch 106,2, Klasse D, Gas  
**☎ 06174 - 911 75 40**

**✓ Haus-t-raum**  
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

**Wiesbaden**  
Beste Innenstadtlage, Erstbezug nach Sanierung, 76,16 qm Wfl., 3 Zi., modernes Bad, Balkon für nur **429.000,- €** inkl. Stellplatz.  
Bj 1965, Verbrauch 210, Klasse G, Gas  
**☎ 06174 - 911 75 40**

**✓ Haus-t-raum**  
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

**Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen/vermieten?**  
Gerne erstellen wir Ihnen **kostenlos und unverbindlich eine Schätzung.**

**IMMOBILIEN-INFO**

**Kostenlose Bewertung Ihrer Immobilie**

**Verkauf • Vermietung**  
**☎ 06174 - 911 75 40**

**Ihr Weg in Ihr neues Zuhause!**

**✓ Haus-t-raum**  
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

**Aktion Verkaufswertschätzung**

Guten Tag liebe Leserinnen und Leser, überlegen Sie, in den nächsten 12 Monaten Ihr Haus, Ihre Wohnung oder Ihr Grundstück zu veräußern? Gerne erstellen wir Ihnen kostenlos und unverbindlich eine Verkaufswertschätzung. Hierbei wird nicht nur der reine Sachwert berücksichtigt, sondern auch die Verkaufschancen aufgrund der aktuellen Marktlage, der Zustand des Hauses und die entsprechende Nachfrage für Ihre Immobilie. Interessierte Kunden können unter Telefon 06174 9117540 einen Termin vereinbaren. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Ihr  
*Dieter Gehrig*  
Dieter Gehrig

Angaben ohne Gewähr.  
Haus-t-raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein  
E-Mail: info@haus-t-raum.de · www.haus-t-raum.de

**Neuer Showroom mit über 400 m<sup>2</sup> Fläche**

**AUSSTELLUNG:**  
Parkettböden  
Vinylböden  
Möbel  
Küchen  
Fenster  
Haustüren  
Innentüren  
Treppen  
Terrassenböden  
Pflegetmittel

Frankfurter Straße 51  
65779 Kelkheim  
Tel. 06195 - 7204240  
www.schreinereipreuss.de  
E-Mail: info@schreinereipreuss.de

**PoX**  
Partnerbetrieb

Schreinerei Preuß GmbH  
Raumgestaltung in Holz

**WaDiKu**  
Entrümpelungen von A-Z  
M. Bommerheim

**Wohnungsauflösung**

**Dienstleistungen Kurierdienste**

Mobil: 0176-45061424  
E-Mail: wadiku@aol.com

## Zusammenschluss der Diakonien

**Sulzbach (red)** – Die Regionalen Diakonien Main-Taunus und Hochtaunus schließen sich zusammen. Seit dem 1. Januar verantwortet die „Regionale Diakonie Main- und Hochtaunus“ die übergemeindliche Sozialberatung und Sozialarbeit in den Landkreisen Main-Taunus und Hochtaunus und den Evangelischen Dekanaten Kronberg und Hochtaunus. Mit dann über 130 Mitarbeitern bietet die Regionale Diakonie Main- und Hochtaunus an den Standorten unter anderem in Schwalbach, Hofheim, Flörsheim, Bad Homburg, Neu-Anspach, Usingen, Weilrod, Friedrichsdorf und Grävenwiesbach in den Landkreisen Main-Taunus und Hochtaunus weiter ihr Angebot an sozialen Dienstleistungen an. Mit dem Zusammenschluss sollen alle Standorte erhalten bleiben und es werde keinen Stellenabbau geben. Die dadurch entstehenden Synergien seien notwendig, um auch dem zunehmenden Fachkräftemangel und den planbaren Vakanzen durch rentenstarke Jahrgänge in den nächsten Jahren zu begegnen. So sei gewährleistet, dass auch künftig die steigende Zahl von Klienten zuverlässig beraten und betreut werden kann. Mehr Digitalisierung in der Verwaltung werde ebenso dafür sorgen, leistungsstark zu bleiben.

Neben Leistungsentgelten und pauschalen Zuschüssen von Land und Kommunen kommt ein bedeutender Anteil der Einnahmen für die Arbeit der jeweiligen Regionalen Diakonien aus Kirchensteuermitteln. Die Anzahl der Kirchenmitglieder und die Kirchensteuereinnahmen würden auch in Zukunft weiter erheblich zurückgehen. Diese Rückgänge treffen die Regionalen Diakonien unmittelbar. Um die immer notwendiger werdenden Auf-

gaben für Menschen in Notlagen trotzdem weiterhin umfassend erfüllen zu können, werden im Bereich der Regionalen Diakonie nun neue Verbände entwickelt. Die ursprünglich 17 Regionalen Diakonien werden sich bis Anfang 2026 zu dann neun neuen regionalen Verbänden (= Regionale Diakonien) zusammenschließen.

Die neuen Verwaltungsstrukturen verbessern die Steuerbarkeit der Einheiten und es werden weitere Synergien durch homogenere Größen der jeweiligen Regionalen Diakonien genutzt. „Wir passen unsere Strukturen im Hintergrund an, damit wir auch in Zukunft – trotz struktureller und finanzieller Herausforderungen – möglichst viele Angebote für unsere Klientinnen und Klienten aufrechterhalten können und weiter verlässlicher Partner für die Menschen der Region sind“, so Peggy Hoffmann und Stefanie Limberg, Leiterinnen der Regionalen Diakonie Main- und Hochtaunus.

Zum 1.1.2022 wurde die Regionale Diakonie in Hessen und Nassau gGmbH mit Sitz in Frankfurt am Main als neue „Dach-Struktur“ gegründet. Sie ist die Ausgliederung der regionalen Sozialarbeit aus der Diakonie Hessen, die sich zukünftig als reiner Mitgliederverband organisiert.

Zum 1.1.2023 hat die Evangelische Kirche in Hessen und Nassau (EKHN) zu 100 Prozent die Gesellschafteranteile von der Diakonie Hessen übernommen. Im Prozess „ekhn2030“ stellt sich die Evangelische Kirche in Hessen und Nassau neu auf, um auf Veränderungen wie die sinkenden Kirchensteuereinnahmen zu reagieren und sich fit für die Zukunft zu machen.



Der Vorstand des Akkordeon-Clubs Sulzbach, bestehend aus Elke Wagner, Diana Härter, Celine Coridaß, Lisa-Viktoria Koblitzek, Wolfgang Opitz, Simone Uhrig, Angelique Staudte, Michael Krauß und Regine Kein, zusammen mit dem ehemaligen Vorsitzenden Hans-Joachim Schiller (v. l.)  
Foto: ACS

## Vorstand des ACS im Amt bestätigt

**Sulzbach (red)** – Bei der Jahreshauptversammlung des Akkordeon-Clubs Sulzbach (ACS) wurde der Vorstand um den Vorsitzenden Wolfgang Opitz komplett im Amt bestätigt. Zusätzlich wurde Michael Krauß als dritter Beisitzer gewählt. Dem Vorstand gehören an: erster Vorsitzender Wolfgang Opitz, zweite Vorsitzende Diana Härter, erster Kassierer Simone Uhrig, zweiter Kassierer Celine Coridaß, erster Schriftführer Elke Wagner, zweiter Schriftführer Angelique Staudte, erster Beisitzer Regine Kein, zweiter Beisitzer Lisa-Viktoria Koblitzek und dritter Beisitzer Michael Krauß.

In diesem Jahr wird sich der ACS nach dem derzeitigen Stand drei Mal öffentlich präsentieren: am Sonntag, 27. April, bei der Umräumung des Gottesdienstes in der evangelischen

Kirche, am Sonntag, 29. Juni, mit einem Matinee-Konzert der Schüler und Wiedereinsteiger im Bürgerzentrum Frankfurter Hof, Cretzschmarstraße 6, und am Samstag, 13. Dezember, beim Jahreskonzert unter dem Motto „Very British and more“, ebenfalls im Bürgerzentrum Frankfurter Hof.

Der Akkordeonunterricht des ACS hat zurzeit regen Zulauf, aus diesem Grund sucht der ACS weitere Schülerinstrumente (etwa Hohner Student oder Concerto). Personen, die bei sich zu Hause noch ein solches Instrument haben und es dem Verein zur Verfügung stellen möchten, können sich, wie auch zur Anmeldungen zum Unterricht oder für weitere Informationen, unter Telefon 0172-6747037 oder per E-Mail an ausbildung@akkordeonclub-sulzbach.de oder telefonisch melden.

## „Keine freiwilligen Leistungen für Straftäter“

**Main-Taunus (red)** – Mit der Streichungen von freiwilligen Leistungen plant der Kreis Konsequenzen gegen kriminelle Jugendliche in Einrichtungen.

Wie Kreisbeigeordneter Axel Fink erläutert, geht es dabei um einen Aufschlag zum gesetzlich regulierten Taschengeld, der Personen in stationären Betreuungseinrichtungen gezahlt wird. „Wir haben dabei vor allem Intensivtäter im Blick“, unterstreicht der Jugenddezernent Fink. Die Spanne der Straftaten reiche bis hin zu versuchtem Totschlag. Aber auch bei gravierendem sonstigen Fehlverhalten wie wiederholter Lernverweigerung und häufigem Wegbleiben aus der Einrichtung ohne Erlaubnis drohen Konsequenzen.

Die Streichungen sind vorgesehen bei Leistungen an 16- und 17-Jährige in der stationären Jugendhilfe. In den Einrichtungen werden sie im Auftrag des Kreises von freien Trägern betreut. Gesetzlich haben sie einen Anspruch auf ein Taschengeld von 69,20 Euro pro Monat, das auch weiterhin gezahlt wird.

Als freiwillige Leistung stockt der Kreis, wie andere Jugendämter in Hessen, diesen Betrag auf 152,01 Euro auf. Dieses erhöhte Taschengeld wird aktuell an insgesamt 92 Personen

ausgezahlt; darunter an 70 Jugendliche, die als unbegleitete minderjährige Flüchtlinge ins Land gekommen sind.

Etwa 15 bis 20 Personen sind wegen teils schwerer Straftaten polizeibekannt; etwa vier Fünftel von ihnen sind unbegleitete Flüchtlinge. Darunter sind Fälle von versuchtem Totschlag, Drogenhandel, Waffenbesitz, Raub, Diebstahl, Körperverletzung, sexueller Belästigung und Androhung von Gewalt.

Wie Fink erläutert, sollte das erhöhte Taschengeld ursprünglich einen Anreiz geben, sich nach Ende der Schulpflicht über schulische oder berufliche Angebote fortzubilden: „Aber wir wollen damit nicht diejenigen belohnen, die sich durch Straftaten und schweres Fehlverhalten den Weg in eine positive Zukunft verbauen. Das ist ungerecht gegenüber allen anderen, die ihre Chancen wahrnehmen und sich ernsthaft um Bildung und Integration bemühen.“

Es sei auch in erzieherischer Hinsicht wichtig, „klare Grenzen zu setzen und diese auch ernst zu nehmen, um jungen Menschen, die Gefahr laufen, auf die schiefe Bahn zu geraten, frühzeitig Halt und Orientierung zu geben.“



Peggy Hoffmann (l.) und Stefanie Limberg, Leiterinnen Regionale Diakonie Main- und Hochtaunus und Rüdiger Ottinger, Kaufmännischer Leiter Regionale Diakonie Main- und Hochtaunus, freuen sich über den Zusammenschluss.  
Foto: RDMuHT



Team der Tourist-Info mit Wanda Kurz (l.) und Andrea Schneider Foto: Florian Trykoswski

## Erneute Auszeichnung für die Tourist-Info

**Taunus (red)** – Die Tourist-Info im Taunus-Informationszentrum (TIZ) an der Oberurseler Hohemark wurde zum zweiten Mal in Folge mit der i-Marke des Deutschen Tourismusverbandes (DTV) ausgezeichnet. Für den Besucher bedeute dies verlässliche Informationen, kompetente Beratung und geprüfte Qualität.

Das weiße „i“ auf rotem Grund ist ein deutschlandweit anerkanntes Symbol. Seit 1961 vergibt der DTV die i-Marke an Tourist-Infos, die in Infrastruktur, Ausstattung, Angebot und Service hohe Standards erfüllen. Bundesweit tragen inzwischen mehr als 700 Infopunkte dieses Qualitätssiegel, darunter auch fünf in der Freizeitregion Taunus.

Mit der Prüfung anhand von zwölf Mindestkriterien sowie 40 weiterer Zusatzkriterien wurde die Angebots- und Leistungsqualität der Tourist-Info „durch die Brille des Gastes“ anhand eines standardisierten, bundesweit einheitlichen Kriterienkatalogs durch einen DTV-Prüfer bewertet. Auch Aspekte wie Nachhaltigkeit und Digitalisierung wurden im aktuellen Kriterienkatalog berücksichtigt, da der DTV diese kontinuierlich an die aktuellen Entwicklungen und Bedürfnisse der Gäste anpasst. Besonders punkten konnte die Tourist-Info im TIZ mit ihrer kompetenten Beratung, modernen Ausstattung und einem breit gefächerten Informationsangebot. Für drei Jahre darf die Tourist-Info das Siegel nun tragen, danach steht wieder eine Überprüfung an.

„Die erneute Auszeichnung ist für uns eine wertvolle Bestätigung unserer Arbeit. Besonders freut es uns, dass unser Service so gut bewertet wurde und unsere Neugestaltung mit Blick auf Nachhaltigkeit so positiv aufgenommen wurde“, so Daniela Krebs, Geschäftsführerin des Taunus Touristik Service (TTS).

Seit seiner Eröffnung im Jahr 2011 ist das TIZ die Heimat des Taunus Touristik Service, der

Tourist-Information, des Naturparks Taunus und des Restaurants „Waldtraut“. Als „Tor zum Taunus“, ist es für viele Besucher Ausgangspunkt, um die Region zu entdecken – sei es zu Fuß oder mit dem Rad. Dank der direkten Anbindung an die U-Bahnlinie U3 aus Frankfurt und der nahegelegenen Bushaltestelle Oberursel-Hohemark, von der aus auch Busse zum Feldberggipfel fahren, ist das TIZ gut mit dem ÖPNV erreichbar.

Damit das TIZ für die Anforderungen der Zukunft gewappnet ist, investierte der Hochtaunuskreis im vergangenen Jahr in die Sanierung des Gebäudes und die Neugestaltung der Tourist-Information. Dabei wurden im TIZ nicht nur Naturmaterialien verarbeitet, sondern auch ein modernes, energiesparendes Beleuchtungskonzept realisiert. Ein eigens entworfenes Raumnutzungskonzept ermöglicht nun auch die Durchführung kleinerer Veranstaltungen. Diese Räume sind barrierefrei erreichbar.

Nach Abschluss der Arbeiten präsentiert sich die Tourist-Info nun hell und einladend: Bunte Sitzmöbel laden zum Verweilen ein und ein acht Meter langer, geschwungener Holztresen lenkt die Besucher direkt zur persönlichen Beratung, die dienstags bis sonntags ab 10 Uhr angeboten wird. Ergänzt wird das Angebot durch eine digitale Info-Stele, die aktuelle Informationen zur Region bereitstellt sowie Wanderkarten, Veranstaltungstipps und regionale Produkte.

Für die kommenden Jahre hat sich das Team der Tourist-Info ehrgeizige Ziele gesetzt. „Wir möchten unser Angebot stetig weiterentwickeln und noch gezielter auf die Wünsche unserer Gäste eingehen“, erklärt Wanda Kurz, erste Ansprechpartnerin der Tourist-Info. Geplant sind unter anderem ein größeres Sortiment an regionalen Produkten sowie Veranstaltungen wie Lesungen, Vorträge und Tastings, um den Besuchern ein noch umfangreicheres Taunus-Erlebnis zu bieten.

Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:

Schreinerei Preuß GmbH  
Raumgestaltung in Holz

Frankfurter Straße 51  
65779 Kelkheim  
Tel. 061 95 – 720 42 40  
www.schreinereipreuss.de  
E-Mail: info@schreinereipreuss.de

**Pax**  
FENSTER UND TÜREN  
Partnerbetrieb



Durch das Bürgerzentrum Frankfurter Hof schallt Rock-Musik.

Foto: privat

## Rock-Fastnacht füllt das Bürgerzentrum

**Sulzbach (red)** – Traditionell war die Rock-Fastnacht des Förderkreises der Sulzbacher Handball-Abteilung die letzte Veranstaltung der diesjährigen Fastnachtssaison.

Kurz vor 20 Uhr startete die Sulzbacher Band „Maine Bänd“ mit dem Bühnenprogramm und legte mit bekannten Schlagern den Grundstein für einen großartigen Abend. Im Anschluss rockte die Band „Pfund“ um ihren Frontmann, Markus Philipp, wie im ver-

gangenen Jahr los und brachte die Gäste im ausverkauften Bürgerzentrum Frankfurter Hof zum Singen und Tanzen.

Mit „Land Of Confusion“ von Genesis begann die Reise durch die Rock- und Pop-Geschichte der letzten 40 Jahre, und mit „In The End“ von Linkin Park endete die wilde Fahrt. Das breite, rockige und poppige Repertoire nahm alle mit. Die Reise geht am 14. Februar 2026 weiter.

# Bauen & Wohnen



## Rückzug! – Mit dem passenden Insektenschutz wird das eigene Zuhause zum „Safe Space“



Sommerzeit ist Outdoor-Zeit! Doch gerade nach einem feucht-warmen Frühling wird der unbeschwertete Aufenthalt an der frischen Luft schnell von lästigen Insekten überschattet. Gut, dass man sich im Haus mit Insektenschutz-Lösungen helfen kann.

(Foto: epr/Neher)

(epr) Ein regnerisches und mildes Frühjahr ist für uns Menschen nicht gerade die Wunschvorstellung für den Start in die Outdoor-Saison. Wer

sich aber über diese klimatischen Bedingungen freut, sind Insekten, deren Population begünstigt wird. Das Problem: Lässt der Regen nach, werden die unbeschwerteten Stunden im Garten von stechenden Plagegeistern überschattet. Sobald es dämmt, ist oft der Rückzug angesagt! Wenn auch drinnen das lästige Summen kein Ende nimmt, ist es Zeit, einen Insektenschutz an Fenstern und Türen anzubringen. Gestaltet sich die Suche nach dem passenden Fliegengitter schwierig, kommen nicht nur die Systeme, sondern auch die Beratung von Insektenschutz-Profis wie Neher zu Hilfe. Ihre komfortablen Lösungen reichen vom Spannrahmen über Dreh- und Pendelsysteme bis hin zu (elektrischen) Rollos – auch

für Dachfenster. Dank des speziellen Transpatec-Gewebes ist das Netz kaum sichtbar, luftdurchlässig und auch Tageslicht erreicht den Wohnraum weiterhin in vollem Maße. Mehr unter [www.neher.de](http://www.neher.de)



Ist die Terrassentür mit einem Insektenschutz versehen, bleiben lästige Fliegen, Wespen und Mücken draußen. Die Lösung von Neher ermöglicht weiterhin einen komfortablen Durchgang für Mensch und Tier.

(Foto: epr/Neher)

Baumpflege, Baumkontrolle & Gutachten, Bäume fällen, schneiden & roden. Hecken roden & Gartenpflege

Tel. 06171/69 41 54 3

[www.oberurseler-forstdienstleistungen.de](http://www.oberurseler-forstdienstleistungen.de)

Auch kleine Anzeigen bringen oft großen Erfolg!

**CRO - BAU**

Elektroarbeiten · Trockenbau  
Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren  
Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung  
Fassadendämmung · Gartenarbeiten  
Abbrucharbeiten · Entrümpelungen  
Zvonimir Kovacevic · 01578-3163313  
[www.cro-bau.de](http://www.cro-bau.de) · [info@cro-bau.de](mailto:info@cro-bau.de)



**müller+co**  
Fenster und Türen

Merzhausener Straße 4 - 6  
61389 Schmitten-Brombach  
Telefon 06084 42-0

[www.fenster-mueller.de](http://www.fenster-mueller.de)